

DIN CEN/TS 16637-1:2018-12 (D)

Bauprodukte - Bewertung der Freisetzung von gefährlichen Stoffen - Teil 1: Leitfaden für die Festlegung von Auslaugprüfungen und zusätzlichen Prüfschritten; Deutsche Fassung CEN/TS 16637-1:2018

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich.....	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	8
3.1 Probenahme und Produkte.....	8
3.2 Freisetzung und Laborprüfung.....	12
4 Symbole und Abkürzungen	16
5 Bestimmung des geeigneten Prüfverfahrens für die Freisetzung.....	17
5.1 Grundsätze und allgemeiner Überblick über die Prüfverfahren.....	17
5.2 Produkteigenschaften und Prüfbedingungen für die Bestimmung des relevanten Prüfverfahrens.....	18
5.3 Festlegung des geeigneten Prüfverfahrens.....	19
6 Übernahme von Modulen für die produktspezifische Norm des Auslaugverhaltens	20
6.1 Übersicht über die Module.....	20
6.2 Probenahme des Produkts und Transport zum Labor.....	23
6.2.1 Einführung in die Probenahme.....	23
6.2.2 Ziel der Probenahme.....	23
6.2.3 Erstellung eines Probenahmeplans und einer Probenahmestrategie	23
6.2.4 Informationen des Prüflabors, die zur Ergänzung des Probenahmeplans für das Produkt notwendig sind.....	27
6.2.5 Verpackung und Transport der Laborprobe.....	27
6.2.6 Beschreibung der Probe, Kennzeichnung der Laborprobe und Probenahmebericht	28
6.2.7 Probenbegleitschein	28
6.2.8 Versand der Produktproben, Zeitplan	28
6.2.9 Bericht über die Probenahme	28
6.3 Herstellung der Laborprobe	29
6.4 Sammlung der Eluate	29
6.4.1 Dynamische Oberflächenauslaugprüfung.....	29
6.4.2 Perkolationsprüfung im Aufwärtsstrom	30
7 Indirekte Verfahren.....	30
7.1 Definition	30
7.2 Anforderungen an indirekte Verfahren.....	31
7.3 Beispiele für indirekte Verfahren.....	31
Anhang A (informativ) Freisetzungsszenarien und Abschätzung der Auswirkungen	32
A.1 Freisetzungsszenarien und Festlegung des Prüfverfahrens	32
A.2 Abschätzung und Bewertung der Auswirkungen	33
A.2.1 Quelle-Pfad-Ziel-Ansatz für die Abschätzung der Auswirkungen	33
A.2.2 Wie „vorgesehene Verwendung“ und „bestimmungsgemäße Verwendungsbedingungen“ zu gebrauchen sind.....	34
A.2.3 Bewertung der Auswirkungen	34
A.3 Verantwortlichkeiten.....	35

Anhang B (informativ) Verschiedene Arten von Auslaugprüfungen	37
B.1 Allgemeines.....	37
B.2 Referenzprüfungen und indirekte Prüfverfahren.....	37
B.3 Auslaugprüfungen für der Karbonatisierung oder der Oxidation ausgesetzte Produkte.....	38
Anhang C (informativ) Schlüsselkonzepte zur Produktprobenahme.....	39
C.1 Repräsentativität	39
C.2 Unsicherheit.....	40
C.3 Probenahme unter verschiedenen Stufen der Produktionskontrolle	41
C.4 Zielsetzung der Probenahme	42
C.5 Erstellung eines Probenahmeplans	42
C.6 Betrachtungen zur Probenahmestrategie.....	44
C.6.1 Allgemeines.....	44
C.6.2 Probenahmeansatz.....	44
C.6.3 Grundgesamtheit und Teilgesamtheit.....	45
C.6.4 Stichprobe.....	46
C.6.5 Größe der Einzelproben und Proben.....	49
C.6.6 Probenahme komplexer, zusammengesetzter und großer Produkte	50
C.6.7 Ort und Zeitpunkt der Probenahme.....	50
Anhang D (informativ) Beispiel für einen Produktkettenbericht.....	52
Anhang E (informativ) Beispiel für einen Probenahmebericht.....	53
Anhang F (informativ) Metallische Produkte	54
Literaturhinweise	55